

Fachhochschule Frankfurt

Prof. Dr. Alexandra Caspari
(persönlich)

Auswertungsbericht Lehrveranstaltungsevaluation: Individuelle Ergebnisse

Sehr geehrte Frau Prof. Dr. Caspari,

Sie erhalten hiermit die Ergebnisse der automatisierten Auswertung der Evaluationsfragebögen zur Lehrveranstaltung:

"MACS Modul5 Quantitativ".

Nach einer kurzen Zeichenerklärung finden Sie auf den folgenden Seiten zunächst eine differenzierte Auswertung der Antworten Ihrer Studierenden auf die einzelnen Fragen des Fragebogens. Im Anschluss erhalten Sie mit einer Profillinie eine Übersicht über die Antworten auf alle skalierten Fragen.

Da Sie den Fragebogen für Seminare/Vorlesungen verwendet haben, bezieht sich die Profillinie zunächst die Fragen 2.1 bis 2.16. Dargestellt sind hier die Mittelwerte der Skala von 1 (trifft nicht zu) bis 5 (trifft zu). Bei den Fragen 3.1 bis 3.4 haben die Endpunkte der Skala eine andere Bedeutung, aber auch hier sind die Mittelwerte ausgewiesen.

Zum Abschluss der Auswertung sind die gesamten offenen Antworten Ihrer Studierenden wiedergegeben.

Wir bedanken uns für Ihre Teilnahme und hoffen, dass Sie diese Ergebnisse als nützlich empfinden.

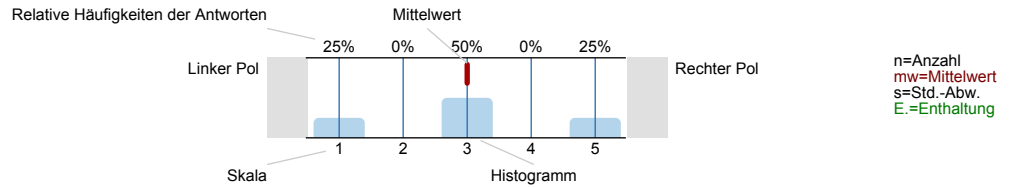
Ihr EvaS Team

P.S.: Sie haben Vorschläge zur Verbesserung des Evaluationsprozesses an unserer FH? Unter 069/1533-2618 oder evaluation@fh-frankfurt.de erreichen Sie uns.

Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

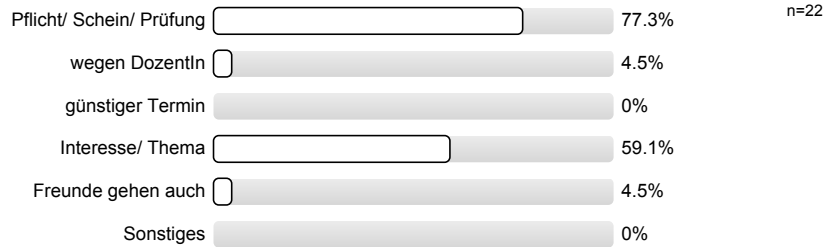
Legende

Frage-
text

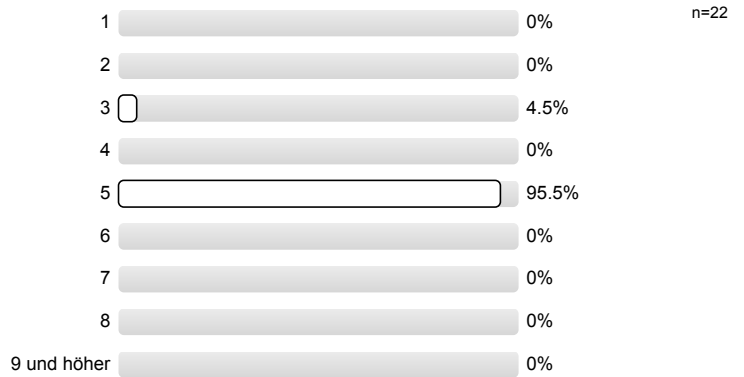


1. Fragen zu Besuchsgründen und zum Fachsemester

1.1) Warum haben Sie diese Veranstaltung besucht? (Mehrfachnennungen möglich)

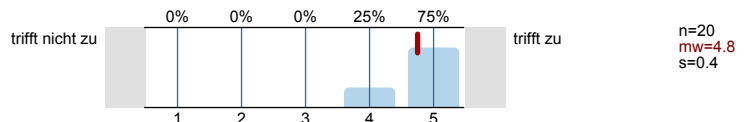


1.2) Ihr Fachsemester?

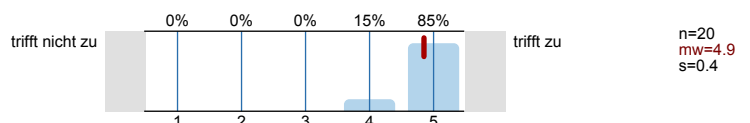


2. Bitte geben Sie an, inwiefern jede der folgenden Aussagen auf diese Lehrveranstaltung zutrifft oder nicht zutrifft. Bitte kreuzen Sie jeweils nur ein Kästchen an.

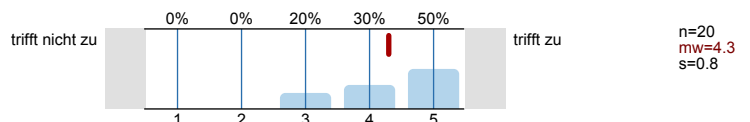
2.1) Der inhaltliche Aufbau der Veranstaltung ist logisch/nachvollziehbar.



2.2) Die Bedeutung/ der Nutzen der behandelten Themen wird vermittelt.



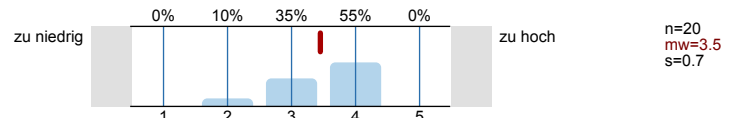
2.3) Die behandelten Themen werden kritisch/ von verschiedenen Seiten beleuchtet.



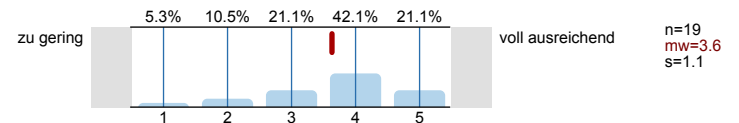
2.4)	Die Dozentin/ Der Dozent kann Kompliziertes verständlich machen.	trifft nicht zu	0% 0% 5% 45% 50%	trifft zu	n=20 mw=4.5 s=0.6
2.5)	Die Dozentin/der Dozent versucht Begeisterung für die Auseinandersetzung mit dem Stoff zu vermitteln.	trifft nicht zu	0% 0% 0% 5% 95%	trifft zu	n=20 mw=5 s=0.2
2.6)	Die Dozentin/ der Dozent ist kooperativ und aufgeschlossen.	trifft nicht zu	0% 0% 5.3% 15.8% 78.9%	trifft zu	n=19 mw=4.7 s=0.6
2.7)	Die Veranstaltung wird in interessanter Form gehalten.	trifft nicht zu	0% 4.8% 4.8% 23.8% 66.7%	trifft zu	n=21 mw=4.5 s=0.8
2.8)	Ich verfüge über ein grundlegenderes Verständnis als vor dem Kurs.	trifft nicht zu	0% 5% 0% 30% 65%	trifft zu	n=20 mw=4.6 s=0.8
2.9)	Diskussionen werden gut geleitet (Anregen von Beiträgen, Eingehen auf Beiträge, Zeiteinteilung, Bremsen von Vielrednern).	trifft nicht zu	0% 5.3% 21.1% 21.1% 52.6%	trifft zu	n=19 mw=4.2 s=1
2.10)	Es finden ausreichend Diskussionen statt/ es bleibt genug Raum für Nachfragen.	trifft nicht zu	5% 10% 20% 10% 55%	trifft zu	n=20 mw=4 s=1.3
2.11)	Unruhe, Reden und Störungen durch Teilnehmer beeinträchtigen den Kurs.	trifft nicht zu	22.7% 27.3% 22.7% 27.3% 0%	trifft zu	n=22 mw=2.5 s=1.1
2.12)	Die Veranstaltung fördert mein Interesse am Studium.	trifft nicht zu	0% 4.8% 33.3% 28.6% 33.3%	trifft zu	n=21 mw=3.9 s=0.9
2.13)	Die Dozentin/ der Dozent verhält sich unabhängig von Geschlecht, Herkunft, Aussehen etc. allen TeilnehmerInnen gegenüber gleichermaßen wertschätzend.	trifft nicht zu	0% 0% 0% 5% 95%	trifft zu	n=20 mw=5 s=0.2
2.14)	Die eingesetzten Medien (Folien, Präsentationen, Tafelanschriebe etc.) sind hilfreich für das Verstehen des Stoffes.	trifft nicht zu	0% 0% 0% 19% 81%	trifft zu	n=21 mw=4.8 s=0.4
2.15)	Die begleitenden Materialien (Scripte, Literaturlisten, Internet etc.) sind hilfreich.	trifft nicht zu	0% 0% 0% 13.6% 86.4%	trifft zu	n=22 mw=4.9 s=0.4
2.16)	Die Dozentin/ der Dozent ist auch außerhalb der Lehrveranstaltung ausreichend erreichbar.	trifft nicht zu	7.7% 0% 46.2% 7.7% 38.5%	trifft zu	n=13 mw=3.7 s=1.3

3. Fragen zu den Anforderungen und zur Arbeitsbelastung.

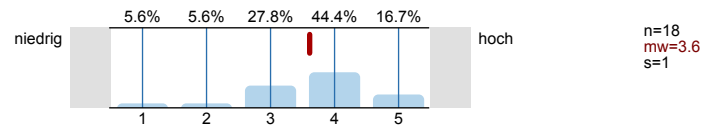
3.1) Die Anforderungen in diesem Kurs sind



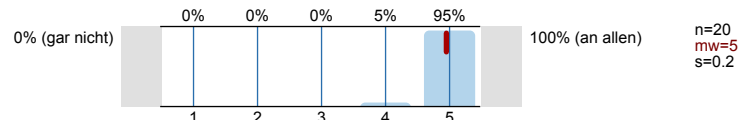
3.2) War Ihr Vorwissen ausreichend, um dem Kurs folgen?



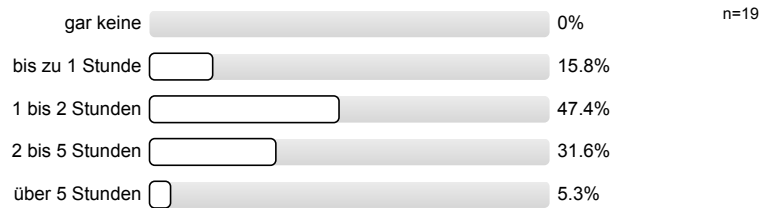
3.3) Wie bewerten Sie den erforderlichen Vor- und Nachbereitungsaufwand im Verhältnis zum Lernergebnis?



3.4) An wievielen Veranstaltungsterminen haben Sie teilgenommen?

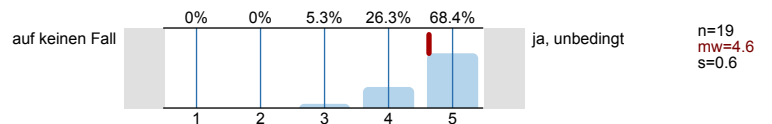


3.5) Wie viel Zeit verwenden Sie pro Woche zur Vor- und Nachbereitung dieser Lehrveranstaltung?



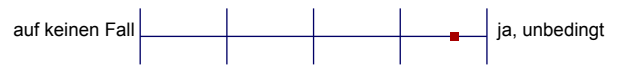
4. Was wir sonst noch gerne von Ihnen wüssten.....

4.1) Würden Sie diese Veranstaltung weiterempfehlen?



4. Was wir sonst noch gerne von Ihnen wüssten.....

4.1) Würden Sie diese Veranstaltung weiterempfehlen?



n=19
mw=4.6

4. Was wir sonst noch gerne von Ihnen wüssten.....

4.2) Was ist besonders gut an dieser Veranstaltung?

Die Lehrenden erhalten Ihre Angaben in den Textfeldern als Fotokopie. Um eine eventuelle Identifizierbarkeit der Handschrift zu vermeiden, schreiben Sie bitte in Druckschrift.

Scripte mit Notizen
Energie der Referentin

- die Leidenschaft und sehr gute Vorbereitung der Dozentin!
- handouts
- Kleingruppenarbeit
- die Lebendigkeit des Vortrags
- sehr strukturiert
- Wissensvermittlung
- Methodenvielfalt
- gute Praxisbeispiele
- sehr engagiert

positive Energiegeladetheit

BEGLEITERUNGSFÄHIGKEIT FÜR EINER TROCKENES THEMA

MATERIALVORBEREITUNG, STRUKTUR (ZEITPLANUNG, ÜBERSICHT...)

SEHR SYMPATHISCH, SPRACHLICH + MENSCHLICH NACHVOLGBAR → HAT MIR FREUDE GEMACHT!

~~sehr~~ Praxisbezug verdeutlicht
Kompetenz und Präsenz der Dozentin
sehr lebhafter Vortrag

Dozentin verfügt über hohe Fachkompetenz und kann Interessantes aus ihrer Arbeit berichten. Lebendige und energiegelade Vermittlung der Inhalte. Humor darf sein ☺.

Sehr engagiert und opfernde Art trockenen Stoff wieder zu bringen.

Kanz klare Orientierung das wir hier was lernen in der Vorlesung!

die Lehrende übermittelt ein komplexes Thema hervorragend und mit Begeisterung

sehr engagierte, begeisterte Dozentin für trockenes Thema

schweren Stoff (bzw. Stoff mit Hürde davor, Statistik) verständlich gemacht! Toll

Handouts werden in der Veranstaltung bereitgestellt
Super: Dozentin vermittelt das Gefühl, dass es wichtig ist, das alle Teilnehmer das Ziel erreichen (leim)

Gute Präsentation, Lehrerin ist lebendig, gut über Thema interessiert, hohes Tempo

- Lebendigkeit der Dozentin & dadurch sehr gute Vermittlung eines sehr theoretischen Inhaltes

Die Dozentin ist hoch engagiert, wirklich JEDEN TN abholen und schafft dies auch. Sie steht voll hinter ihrem Stoff und transportiert Begeisterung. Sie ist eine "Lehrerin" aus Leidenschaft, hat ein erkennbares didaktisches Konzept und misst sich selbst am Lernerfolg der TN

Die Dozentin vermittelt die Inhalte sehr lebendig und mit ihrer Persönlichkeit, wirkt bzw. ist sehr motiviert die Studierenden weiterzubringen.

4.3) Was ist nach Ihrer Meinung schlecht?

Gelegentlich nicht stringente Beantwortung von Fragen
(... viele Schildern)

der Umgang mit „Abweichlern“, ganz resolutes Vorgehen am Plan und ←
den Zielvorgaben der Dozentin, manchmal zu „abweisende“ Meinungsäußerung
über andere mögliche Formen der Erhebung, manchmal zu autoritär.
Mitdenken und Eigeninitiative nur bedingt möglich ⇒ dies beruht sich auf
Eindeutigkeit, Klarheit

→ BITTE FRAGEN ERST ZU ENDE ANHÖREN & DANN REAGIEREN → NICHT DER
FRAGENDEN VORZITIG INS WORT FALLEN... DAS KOSTET MEHR ZEIT + GEDULD
→ ERWACHSENE MIT ABGESCHLOSSENEN HOCHSCHULABSCHLÜSSEN MÖCHTEN AUCH WIE
ERWACHSENE BEHANDELT WERDEN - D.H. VOR DEM FALLEN VON URTEILEN GERIS ERST

Zu konzentriert, viel Stoff bei engem Zeitrahmen
→ sollte über zwei Semester gestreckt sein

Frustration wg. fehlender Grundlagen u. daraus resultierendem
Überforderungsgefühl.

Definitiv zu viel Stoff für diese Zeit.

Dozentin hätten Nebengespräche unterbinden sollen.

Einige Begriffe kommen vor und müssen unpräzise aus-
Kürze der Zeit „geläutert“ werden

4.4) Ihre Verbesserungsvorschläge:

Neben der Leidenschaft der Dozentin und Meinung, respektvolleren
Umgang mit Teilnehmern, die ggf. Tieren /
vom vorher geplanten abweichen. Gefahr besteht, dass ansonsten nur
noch "mit dem Mittelwert" zu arbeiten.

GRANZ BÜRSCHENGEDULD - BSP. GRUPPE VOLLSTÄNDIG SELBSTÄNDIG IN
KLEINGRUPPEN AUFTRETEN - DANN MUSS AUCH KURZE ZEIT GEGEBEN WERDEN,
DAMIT DIE GRUPPE DAS AUCH KANN!

Wesentliche Begrifflichkeiten vorab isoliert (und mit visueller Unterstützung)
grundsätzlich klären und erst danach Beispielskale etc. einsetzen.
Z.B. Itemanalyse, Faktorenanalyse, korrigierte Trennungslänge usw...
So stolpern die TN nicht unvermittelt darüber und versuchen diese
tiefergehend als möglich für sich zu klären. Zentraler Aspekt: Wer tut